

# GRAZER SPÄTBAROCK UND ROKOKO

Josef Thaddäus Stammel

Den Werdegang und Stilwandel der Plastik von ihren Anfängen bis zu ihrem Höhepunkt in eine kurze Formel zu kleiden, können wir dies vielleicht mit sieben Worten tun: Ringen um die Eroberung der dritten Dimension. Es verlief in einer Kette von mutig voranstrebenden Fortschritten und retardierenden Rückfällen. Die Romanik bevölkerte Tympanon und Portal mit Symbolen und Gestalten, aber sie klebten als Reliefs am Halbrund des Bogenfeldes oder in den Winkeln des Gewänges.

Letztere rundeten sich bald zu Hochreliefs und Vollfiguren, aber sie hielten sich hart am Hintergrund unter hohen Baldachinen, als scheuten sie den Weg ins Freie, als fühlten sie, ihre Mission bleibe fürderhin, eine Architektur zu beleben, nicht sich von ihr zu emanzipieren. Sie taten es in der

Hochgotik, aber sie zogen sich bald wieder in

den ein- oder zweidimensionalen Raum zurück, um eine zweidimensionale Querwand zu bilden. Erst im Barock wagten es die Säulen, durch einen Avantgardisten ein Dreieck zu bilden, die Triumphtore, mehr durch lichtumflutete Durchbrechungen als durch steife Baumassen zu wirken. So traten die Heiligen, an Körpervolumen und rauschenden Gewändern wahre Übermenschen, aus den Interkolumnien möglichst frei ins Blickfeld, die Obergeschosse der Altarbauten, die nur einer beschränkten Anzahl von Figuren Raum boten, wölbten sich als Muscheln vor, durchschwirrt von ganzen Völkern von Engeln und Engelköpfen. Auch ins offene Tageslicht, auf die Marktplätze schwärmten die Heiligen aus. An sich als Schutzpatrone vor Feuers-



Abb. 137. Thaddäus Stammel: Engel zu St. Martin

einigen gesicherten

Bezirk zurück, sperrten sich selbst ein in enge Schreine, freilich darauf bedacht, als Gesellschaft von Gottgeweihten im raffinierten Wechselspiel von Vertiefung und Vorsprung, von Licht und Schatten, Farbwerten und Reflexen, einen faszinierenden, wahrhaft überirdischen Anblick zu bieten.

Selbst noch in der Renaissance liebten es die Statuen, sich in der Adikulanische oder unter dem Bogendach der Arkaden zu bergen, die Aufbauten selber schienen sich damit zu bescheiden, mit reizvollen Durchblicken